

AMT UNTERSPREEWALD



Gemeinde: Schönwald

Datum der Sitzung:

Tagesordnungspunkt: ☐

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Aufhebung und erneute Ausschreibung Bauvorhaben: Erneuerung Heizungsanlage Mietwohnhaus, Rietzneuendorfer Str. 2 in 15910 Schönwald OT Waldow - Gewerk: HLS-Installationsarbeiten

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Winkelmann - BA	68-2020	08.12.2020

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

das Vergabeverfahren für das Bauvorhaben: Erneuerung Heizungsanlage Mietwohnhaus, Rietzneuendorfer Str. 2 in 15910 Schönwald OT Waldow - Gewerk: HLS-Installationsarbeiten gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A aufzuheben und gemäß § 3a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A erneut beschränkt auszuschreiben.

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Baumaßnahme wurde gemäß § 3 Nr. 2 VOB/A beschränkt ausgeschrieben.

Zum Abgabetermin am 28.05.2020 reichten 4 Firmen ein Angebot ein. Nach rechnerischer und fachlicher Auswertung der Angebote unterbreitete die Firma Sanitär Soosten das wirtschaftlichste Angebot. Mit Beschluss-Nr. 31-2020 wurde die Auftragsvergabe am 10.08.2020 beschlossen. Durch das Amt Unterspreewald wurde am 24.08.2020 dem Unternehmen der Auftrag schriftlich erteilt. Mit Schreiben vom 14.10.2020 setzte Herr Soosten das Amt Unterspreewald darüber in Kenntnis, dass die Ausschreibung nicht zu den Gegebenheiten vor Ort passt und die Ausführung der beauftragten Leistung ablehnt. Ein Nachtragsangebot konnte aus Kapazitätsgründen nicht abgegeben werden.

Die Vergabeunterlagen müssen grundlegend geändert werden.

Insofern ist das Vergabeverfahren für die HLS-Installationsarbeiten gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A aufzuheben und die Vergabe erneut auszuschreiben. Gemäß § 3a Abs. 2 Nr. 1 VOB/A erfolgt eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja ☐ Nein ☒

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: _____ im _____ i. H. von _____ € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ € keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

☐ Ja ☒ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

08.12.2020

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:
Schudek - BA

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	---